Interxion eröffnet FRA9

Nachfrage nach hochleistungsfähiger Infrastruktur wächst ungebremst

Frankfurt, 06. März 2014 - INTERXION HOLDING NV (NYSE: INXN), ein führender europäischer Anbieter von Carrier- und Cloud-neutralen Rechenzentrumsdienstleistungen für Colocation, hat heute sein Rechenzentrum FRA9 eröffnet. Mit der weiteren Expansion beantwortet Interxion die exponentiell wachsende Nachfrage nach hochverfügbaren und sicheren Rechenzentrumskapazitäten, die die Basis des digitalen Wachstums zahlreicher Industriebereiche und Branchen bilden. Interxion baut mit FRA9 somit die strategische Bedeutung seines Campus in Frankfurt aus, der an einem Ort Zugang zu mehr als 500 Carrier-Netzwerken gibt und wesentliche Teile der Kerninfrastruktur des Internetaustauschknotens DE-CIX hostet.

Das Rechenzentrum FRA9 wurde in einer Bauphase von nur fünf Monaten fertiggestellt. Es umfasst etwa 800 Quadratmeter vollwertig ausgestattete Rechenzentrumsnettofläche und stellt eine Stromkapazität von 1,2 Megawatt für Kunden bereit. Die Investitionsausgaben (CAPEX) für FRA9 betrugen etwa 13 Millionen Euro.

Die leistungsfähigen, skalierbaren Rechenzentrumskapazitäten bieten die technischen Voraussetzungen für die Innovationstreiber Industrie 4.0, Cloud Computing und Big Data. Dadurch bildet die digitale Infrastruktur der Interxion Rechenzentren, in der höchste Verfügbarkeit, Konnektivität und Sicherheit zusammentreffen, nicht nur das technologische Fundament der Digitalisierung, die immer mehr Industriebereiche und Branchen durchdringt. Sie spielt auch eine zentrale Rolle für die Wettbewerbsfähigkeit der ITK-Branche und damit für die Innovationskraft der deutschen Wirtschaft.

"Cloud Services wie Software (SaaS), Platform (PaaS) und Infrastructure as a Service (IaaS) eröffnen Unternehmen die Möglichkeit, je nach Bedarf die erforderlichen IT-Ressourcen kosteneffizient zu nutzen. Unternehmen, die ihre IT in Interxion Rechenzentren auslagern, profitieren zudem von Performance-Vorteilen, die ihnen die leistungsfähige, hochverfügbare und skalierbare Infrastruktur sowie der Zugang zu einer Vielzahl an Netzbetreibern, Internet Service Providern und Internetaustauschknoten in den Interxion Rechenzentren bieten", so Peter Knapp, Geschäftsführer der Interxion Deutschland GmbH.

Pressekontakt:
Interxion Deutschland GmbH, Helga Fichtel, Hanauer Landstraße 298, 60314 Frankfurt,
Telefon: 069 / 40 147-120, Fax: 069 / 40 147-159
E-Mail: helgaf@interxion.com

Fink & Fuchs Public Relations AG, Tanja Herkner, Berliner Straße 164, 65205 Wiesbaden,
Telefon: 0611 / 74 131-53, Fax: 0611 / 74 131-22
E-Mail: tanja.herkner@ffpr.de

Pressekontakt

Fink & Fuchs Public Relations AG

Frau Tanja Herkner
Berliner Straße 164
65205 Wiesbaden

ffpr.de
tanja.herkner@ffpr.de

Firmenkontakt

Interxion Deutschland GmbH

Frau Helga Fichtel
Hanauer Landstraße 298
60314 Frankfurt am Main

interxion.de
interxion@ffpr.de

Über Interxion
Interxion (NYSE:INXN) ist ein führender europäischer Anbieter von Cloud- und Carrier-neutralen Rechenzentrumsdienstleistungen für Colocation und betreibt insgesamt 36 Rechenzentren in 11 europäischen Ländern. Interxions energieeffiziente Rechenzentren sind in einem standardisierten Design errichtet und bieten ein Höchstmaß an Sicherheit und Verfügbarkeit zum Betrieb geschäftskritischer Anwendungen. Durch den Zugang zu mehr als 500 Connectivity-Anbietern und 19 europäischen Internetaustauschknoten hat Interxion Hubs für Cloud, Content, Finance und Connectivity geschaffen, welche die Etablierung von Ökosystemen für Branchen-Cluster nachhaltig fördern. Weitere Informationen über Interxion finden Sie unter www.interxion.de